

## ■ IHRE ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt über das Formular auf unserer Webseite, auf der Sie auch weitere Informationen zur Veranstaltung finden:

[www.iwm.sankt-georgen.de/studientag2013](http://www.iwm.sankt-georgen.de/studientag2013)

Der Teilnahmebeitrag beträgt 20,00 €, für Studierende ist die Teilnahme kostenlos. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

### KONTAKT

Tobias Keßler  
Institut für Weltkirche und Mission  
Phil.-Theol. Hochschule Sankt Georgen

Offenbacher Landstraße 224  
60599 Frankfurt am Main

Tel: +49 69 6061-710  
Fax: +49 69 6061-777  
E-Mail: [info@iwm.sankt-georgen.de](mailto:info@iwm.sankt-georgen.de)

## ■ DIE ANFAHRT

Der Studientag findet in Frankfurt am Main, an der PTH Sankt Georgen statt.

### MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

- Mit der Straßenbahnlinie 16 Richtung Offenbach/Stadtgrenze bis Haltestelle Balduinstraße (Eingangstor befindet sich 100 m entgegengesetzt zur Fahrtrichtung).
- Umsteigemöglichkeiten von der S-Bahn auf die Straßenbahnlinie 16 an den Stationen Hauptbahnhof, Südbahnhof und Mühlberg

### MIT DEM AUTO

- Über die A 661 auf den Kaiserlei-Kreisel in Offenbach
- Ausfahrt B 43/Strahlenbergerstraße in Richtung Sachsenhausen/Oberrad
- Geradeaus auf B 43/Deutschherrnufer für etwa 1,2 km
- Links abbiegen und dem Hinweisschild nach Oberrad folgen
- Rechts in die Offenbacher Landstraße abbiegen
- Nach etwa 700 m liegt auf der linken Seite Sankt Georgen.

Da Sankt Georgen nur über begrenzte Parkmöglichkeiten verfügt, empfehlen wir die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.



INSTITUT FÜR  
WELTKIRCHE  
UND MISSION

Philosophisch-Theologische Hochschule Sankt Georgen

ZIEH WEG  
IN DAS LAND ...  
DAS ICH DIR  
ZEIGEN WERDE

Gen 12,1

Migration als  
„Ort der Theologie“



STUDIEN TAG  
14. Mai 2013

## ■ DAS THEMA

Das Zweite Vatikanische Konzil hat den Ausdruck „Zeichen der Zeit“ zu einem theologischen Grundbegriff erhoben, der die Geschichte als Ort theologischer Erkenntnis neu gewichtet.

Der Anspruch, der sich mit der Rede von den Zeitsignaturen verbindet, erschöpft sich nicht in der Beschreibung der pastoralen Herausforderungen der Gegenwart. Es geht vielmehr darum, die Würde der profanen Ereignisse und Phänomene angesichts der sich in ihnen offenbarenden Gnade Gottes anzuerkennen.

Vor diesem Hintergrund ist es das Anliegen des Studenttags, das Phänomen der Migration unter dem Gesichtspunkt seiner theologischen Relevanz bzw. seines Offenbarungscharakters zu betrachten.

Die theologische Würdigung von Migration als einem Ort, an dem Gottes Heilsplan sichtbar und erfahrbar wird, eröffnet eine neue Perspektive, die zugleich einen neuen Umgang mit der Thematik auf der Ebene pastoralen Handelns ermöglicht.

## ■ DAS PROGRAMM

- 9:30 **Ankunft und Kaffee**
- 10:00 BEGRÜßUNG
- 10:15 REFERAT (Polak)  
**Migration als Ort der Theologie**
- 11:15 Kaffeepause
- 11:30 DISKUSSIONSGRUPPEN
- 12:30 Mittagsimbiss
- 14:00 REFERAT (Campese)  
**Theologies of Migration:  
present and future perspectives**
- 15:00 Erfrischungspause
- 15:30 REFERAT (Fumagalli)  
**Die Interpretation der Bibel  
in migratorischem Kontext:  
ein Gewinn für alle**
- 16:30 ABSCHLUSSPODIUM
- 17:00 Veranstaltungsende

---

Die Tagungssprachen  
sind Deutsch und Englisch,  
eine Simultanübersetzung wird angeboten.

## ■ DIE REFERENTEN

ASS.-PROF. DR. REGINA POLAK

- Institut für Praktische Theologie, Universität Wien
- Mitarbeiterin an der Forschungsplattform „Religion and Transformation in Contemporary European Society“

GIOACCHINO CAMPESE

- Theologiestudium in den Philippinen, USA und Italien mit den Schwerpunkten Missionswissenschaft und Ekklesiologie
- Experte in Migrationstheologie

DR. ANNA FUMAGALLI

- Dozentin an der Theologischen Fakultät von Lugano und am SIMI, Rom
- Bildungsreferentin am Internationalen Bildungszentrum „G.B. Scalabrini“ in Solothurn (CH)

